

**Brückner, Christoph**

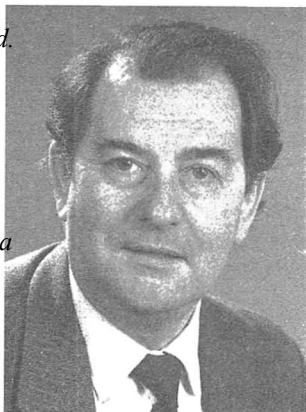
*Obermedizinalrat Prof. Dr. sc. med.*

*Arzt, Facharzt für Arbeitshygiene*

*Ordentlicher Professor  
für Arbeitshygiene, Direktor  
des Instituts für Arbeitshygiene  
des Bereichs Medizin der  
Friedrich-Schiller- Universität Jena*

*6900 Jena*

*LDPD-Fraktion  
Wahlkreis 26*



Geboren am 25. Dezember 1929 in Zwickau als Sohn eines Friseurmeisters. Verh., zwei Kinder. Oberschule - Abitur. 1945 LDPD, 1946 FDJ, 1949 FDGB. 1949-1954 Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin - Dr. med. 1956-1965 leitender Betriebsarzt in verschiedenen Betrieben des Zwickauer Steinkohlenbergbaus, 1965-1972 Leiter der Bezirksinspektion Gesundheitsschutz in den Betrieben beim RdB Karl-Marx-Stadt. 1959 Facharzt für Arbeitshygiene. 1973 Dr. sc. med. Seit 1972 ord. Prof. für Arbeitshygiene, Direktor des Instituts für Arbeitshygiene des Bereichs Medizin der Friedrich-Schiller-Universität Jena. 1960-1965 Vors. des KV Zwickau, 1965-1970 Mitgl. des BV Karl-Marx-Stadt der Gewerkschaft Gesundheitswesen. Seit 1950 Mitgl. in OG-Vorständen, 1965-1972 Mitgl. des BV Karl-Marx-Stadt, 1972-1978 des BV Gera der LDPD, seit 1976 Vorsitzender des Kreisverbandes Jena-Stadt der LDPD. Seit 1978 Mitgl. des ZV, seit 1982 Mitgl. des Pol. Ausschusses des ZV der LDPD. 1965-1975 Mitgl. der Kommission Hygiene beim Präsidium des DRK der DDR. 1968 Medizinalrat, 1977 Obermedizinalrat. Seit 1982 Mitgl. des Präsidiums der Liga für Völkerfreundschaft der DDR. Seit 1967 Abg. und Mitgl., seit 1967 Vors. des Ausschusses für Gesundheitswesen.

WO in Gold, in Silber und in Bronze, Verdienstmedaille der DDR, Verdienter Arzt des Volkes, Aktivist, viermal Medaille für ausgezeichnete Leistungen, Hufeland-Medaille, Kollektiv der sozialistischen Arbeit und weitere Auszeichnungen.